

Fridolin und die Waldmeisterfee

Als Fridolin und Pferdchen eines Morgens im Frühling durch ihren Garten spazieren, entdecken sie etwas Neues: Unter ihrem Apfelbaum wachsen feine, grüne Pflänzchen mit kleinen, weißen Blütenköpfchen.

„Was mag das nur für eine Pflanze sein?“, wundert sich Pferdchen. Doch noch ehe Fridolin etwas antworten kann, erscheint inmitten der Pflänzchen eine kleine grüne Fee. „Guten Tag, ich bin die Waldmeisterfee!“, stellt sich die zierliche Dame vor. „Ich habe mich mit meinen Waldmeisterpflänzchen dieses Frühjahr neu bei Euch angesiedelt!“ „Guten Tag, Waldmeisterfee!“, antwortet Fridolin. „Herzlich Willkommen bei uns!“

Pferdchen sieht die Waldmeisterfee fragend an: „Wir hatten noch nie Waldmeister in unserem Garten. Seid Ihr denn für irgendetwas nützlich? Kann man Euch denn essen?“

„Oh“, antwortet die Waldmeisterfee, „wir können zum Beispiel als Tee gekocht werden, gegen Kopfschmerzen. Aber vor allem sind wir berühmt für unseren wundervollen Duft und unseren herrlichen Geschmack!“

Mit uns kann man süße Speisen und Getränke herstellen. Zum Beispiel Waldmeister-Limonade!“

Pferdchen wird hellhörig: „Wie kann man denn aus einem so kleinen Pflänzchen Limonade machen?“ „Das will ich euch gerne zeigen!“, antwortet die Waldmeisterfee. „Pflückt ein paar Büschel vom Waldmeister ab und bringt ihn ins Haus.“

Fridolin und Pferdchen tun, was die Fee gesagt hat. Im Haus erklärt sie weiter: „Nun wascht die Pflänzchen und lasst sie einige Stunden anwelken.“

Als der Waldmeister etwas trocken geworden ist, merken Fridolin und Pferdchen, wie ein betörender Duft aus den Blättern strömt. „Als nächstes kochen wir einen Liter Wasser mit einem halben Kilogramm Zucker, bis sich der Zucker im Wasser aufgelöst hat. Danach kommen die Waldmeisterblätter in den Zuckersirup. Dazu noch der Saft einer Zitrone. Jetzt lassen wir die Waldmeisterblätter noch mal einige Stunden im Zuckersirup ziehen. Danach kochen wir den Waldmeistersirup noch mal auf. Dann müssen wir ihn nur noch durch ein feines Sieb abseihen und in zuvor ausgekochte Flaschen füllen.“

Nach getaner Arbeit probieren Fridolin und Pferdchen den Waldmeistersirup. Dazu geben sie einen Teelöffel davon in ein Glas und gießen ihn mit Mineralwasser auf.

„Hmm, schmeckt das gut!“, schwärmt Pferdchen! „Danke liebe Waldmeisterfee!“, sagt Fridolin. „Ihr könnt gerne für immer in unserem Garten bleiben!“



© Bild und Text: Julia Autolny